

Dieser Kurs ist gedacht für anspruchsvolle Englisch-Fans, die viel lesen und sich auch an authentische englischsprachige Bücher heranwagen wollen. Wir werden uns v.a. dem Alter der Schüler entsprechend auf Young Adult Literature beschränken, allerdings werden die Bücher nicht in didaktisch aufbereiteter Form, sondern in der Originalversion zu lesen sein. Aus diesem Grunde sollten die Schüler über bereits sehr gute Englisch-Kenntnisse verfügen und bereit sein, sich auf ein enorm breites Sprachrepertoire einzulassen.

Literatur bietet hervorragende Differenzierungsmöglichkeiten gerade für Hochbegabte. Um die notwendige intrinsischen Motivation zu wecken, können wir in Bezug auf thematische und gattungsspezifische Leseinteressen einen weiten Bogen spannen. Da die Interessen sowie die Englischkenntnisse der Teilnehmer*innen variieren werden, sollen sie die Gelegenheit bekommen, ihren eigenen Vorlieben entsprechend Literatur für sich auszuwählen und zu entdecken. Zunächst wird eine Inputphase mit einem Überblick über einige der erfolgreichsten Jugendbücher der vergangenen Jahre erfolgen (wie z.B. *The Fault in Our Stars* oder *Looking for Alaska* von John Green, *Hunger Games* von Suzanne Collins oder auch die *The Giver Series* von Lois Lowry).

Die Schüler*innen werden dann zunächst selbst Internet-Recherchen im angloamerikanischen Sprachraum betreiben. YALSA zum Beispiel verfügt über eine Teen Book Finder Database, mit deren Hilfe nach Genres Jugendbücher ausgemacht werden können. Anhand verschiedenster booklists und Literaturpreise und der damit verbundenen Rezensionen können die Schüler*innen selbst Vorschläge für unseren Book Club machen. Es gibt viele Interessante Literaturpreise zu sichten, wie z.B. den American Indian Youth Literature Award, den Edgar Allen Poe Award und viele mehr, welche die aktuelle Literaturszene beleuchten. In einer Präsentationsrunde und nach einer Diskussionsphase legen die Teilnehmer*innen dann die im Kurs zu lesenden Werke selbst fest. Hier wäre der Einsatz von Plickers gut denkbar.

Nachdem wir uns auf einen gemeinsamen Kanon geeinigt haben, können wir von Stunde zu Stunde ein neues Werk oder einen neuen Autor angehen. Methodisch werden die Schüler sich die Techniken der Literaturanalyse aneignen. Auch Vergleiche mit aktuellen Verfilmungen oder Theateraufführungen können vorgenommen werden. Die Schüler*innen sollen sich in Richtung einer fundierten Literaturkritik und Filmkritik entwickeln. Je nach Altersstruktur des Kurses ist auch eine Einbeziehung von modernen Literaturtheorien wie Post Colonialism, Feminism, Ecocriticism oder auch reader-response criticism möglich.

Im Mittelpunkt soll ein schülerzentrierter und fragend-analytischer Unterrichtsstil stehen, der einer fordernden Kreativität möglichst viel Raum gibt. Der Einsatz digitaler Medien ist unabdingbar und die Unterrichtssprache wird Englisch sein.

Im Rahmen des Kurses sind auch Besuche von englischen Theatervorstellungen möglich, z.B. des Stückes *Crooked Letter*, *Crooked Letter* der American Drama Group Europe, die einen Südstaatenroman auf der Bühne inszeniert. Auch der Besuch einer deutschen Produktion eines amerikanischen oder englischen Stückes ist möglich, wie z.B. *Engel in Amerika* von Tony Kushner am Residenztheater in München. Allerdings müssen wir uns hier den dann aktuellen Spielplänen anpassen.



Veranstaltungsort:

Bernhard-Strigel-Gymnasium Memmingen

Jahrgangsstufen:

ab 9. Klasse

Zeit:

nach Vereinbarung

Lehrkraft/Schule/Kontakt Daten:

OStRin Katrin Nagler (k.nagler@bsg-mm.de)